

# Bündnis „Nix in den (Mainzer) Sand setzen“

Bündnis  
„Nix in den  
(Mainzer) Sand  
setzen!“

Bündnis "Nix in den (Mainzer) Sand setzen", Bruderweg 5, 55262 Heidesheim

55262 Heidesheim  
Tel.: 06132 5 61 62  
mobil: 0178/1479910

E-Mail:  
[hesping.heinz.heidesheim@t-online.de](mailto:hesping.heinz.heidesheim@t-online.de)

Heidesheim, den 31.1.2020

AAA\_BriefKopfBündnis

## A 643: Minister Wissing verweigert Dialog und provoziert Klage

**Mainz.** Die Naturschutzverbände NABU, BUND und GNOR sowie das Bündnis „Nix in den (Mainzer) Sand setzen“ hatten Verkehrsminister Wissing um ein Gespräch gebeten, um Möglichkeiten zu erörtern, die zeitlichen Vorgaben des Gesamtprojektes „Ausbau A 643“ einzuhalten und vielleicht Klagen zu vermeiden. Es ging vor allem um eine in den Planfeststellungsunterlagen nicht geprüfte Alternative, nämlich eine im Bereich des Mainzer Sandes tiefergelegte Autobahn mit einer Eindeckelung in Geländehöhe.

Das Ministerium hat dem Gesprächswunsch nicht stattgegeben und stattdessen an die „zuständige Planfeststellungsbehörde“, das ist der Landesbetrieb Mobilität, verwiesen. Damit hat die politische Entscheidungsebene offensichtlich ganz bewusst ein Gespräch verweigert.

Der Landesbetrieb Mobilität ist eine Auftragsbehörde und kann über andere Alternativen nicht entscheiden. Sonst hätte sie im Planfeststellungsverfahren ergebnisoffene Varianten vorgelegt. Das ist nicht geschehen, im Gegenteil, andere Varianten und auch die vorgenannte wurden nicht eingehend geprüft.

Die Ablehnung eines Dialogs in dieser wichtigen Frage ist für die Naturschützer nicht nachvollziehbar. „Mit dieser Verweigerungshaltung provoziert der Minister geradezu eine Klage und damit eine unter Umständen jahrelange Verzögerung des Projekts. Einerseits fordern Parteien, allen voran die FDP, immer wieder eine Beschleunigung von Planungsvorhaben. Andererseits verweigert sich die Landesregierung einem konstruktiven Dialog, der möglicherweise geeignet wäre, das Bauvorhaben A 643 mit dem Neubau der Vorlandbrücke im überschaubaren Zeitrahmen zu realisieren“, so Heinz Hesping, der Sprecher des Bündnisses, der auch darauf verweist, dass die Planfeststellungsunterlagen fehlerhaft sind und auch aus diesem Grund Gespräche mit den Naturschützern für die Landesregierung sicher äußerst dringlich sein sollten.

Die Gesprächsverweigerung ist auch in Anbetracht der mittlerweile veränderten politischen Rahmenbedingungen für die Naturschützer nicht verständlich. Selbst der Bundesverkehrsminister, der in der Vergangenheit eine fast allein auf das Auto ausgerichtete Verkehrspolitik betrieben hat, denkt allmählich um und reagiert damit auf ein verändertes Mobilitätsverhalten der Bevölkerung. Verkehrsminister Wissing ist Teil der Landesregierung, die sich in einer Koalition mit mehreren Parteien befindet. „Die Naturschützer sind bereit, konstruktiv mitzuarbeiten, wenn das seitens der politisch Verantwortlichen gewünscht ist. Dies werden wir auch der

Ministerpräsidentin mitteilen, die ja die Richtlinien der Politik der Koalitionsregierung bestimmt“, so Hesping.

.....

Verantwortlich: Heinz Hesping, Tel. 06132/56162; MF 0178/1479910

<b>Mitglieder des Bündnis "Nix in den (Mainzer) Sand setzen"</b>	
Arbeitsgemeinschaft der Mainzer Naturschutzverbände,	NABU Landesverband Rheinland-Pfalz
Arbeitskreis Umwelt Mombach e.V.,	NABU Mainz und Umgebung
Bund Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) Kreisgruppe Mainz	ÖDP-Kreisverband Mainz-Stadt
Bund Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) Landesverband Rheinland-Pfalz	ÖDP-Landesverband Rheinland-Pfalz
Bündnis 90/Die Grünen Kreisverband Mainz	ÖDP-Ortsverband und Ortsbeiratsfraktion Gonsenheim
Bündnis 90/Die Grünen Landesverband Rheinland Pfalz	ÖDP-Ortsverband Mombach
Bündnis 90/Die Grünen Ortsgruppe Gonsenheim	Rheinische Naturforschende Gesellschaft
Bündnis 90/Die Grünen Ortsgruppe Mombach	SPD Ortsverein Mainz-Mombach
Die Linke Kreisverband Mainz	Stadt Mainz
Freie Wähler Mainz	Stadtratsfraktion die Bündnis 90/Die Grünen
GNOR Gesellschaft für Naturschutz und Ornithologie Rheinland-Pfalz	Stadtratsfraktion ÖDP
GNOR Gesellschaft für Naturschutz und Ornithologie, Arbeitskreis Rheinhessen	Umweltausschuss der evang. Friedenskirche Mainz-Mombach
Lokale Agenda – Arbeitskreis Naturnahes Grün	VCD Kreisverband Rheinhessen
Lokale Agenda – Arbeitskreis Verkehr	